

Saale-Beitung.

Lebendundzwanzigster Jahrgang.

Anzeigen

Die Spaltbreite oder deren Raum mit 20 Wg., welche an Stelle mit 15 Wg. ...

Erscheint zweimal täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage.

Der Nachdruck anderer Original-Artikel ist nicht gestattet.

Bezugspreis

Im Halle vierteljährlich 2,50 M., bei zweimonatlicher Zustellung 2,75 M., ...

(Korrespondenz-Verbindung mit Berlin, Leipzig, Magdeburg etc.)

Dr. 396.

Halle a. d. Saale, Donnerstag den 24. August

1893.

Bestellungen

Auf die Saale-Zeitung für den Monat September werden von allen Reichspostanstalten zum Preise von 1 M. angenommen.

Die Expedition.

Politische Ueberflucht.

Da die Großjährigkeitserklärung des Prinzen Alfred am 15. Okt. 1892 ...

Wenn der Herzog stirbt, tritt der gemeinschaftliche Zartrug ...

Einer Zufahrt, die uns aus Reinhardt'schen ...

Zank und Schmerzlos ist der Herzog in den Armen seiner treuen Gattin ...

Elektrizität und Cholera

von Dr. Karl Adolf Reusch.

(Schonfeld verlesen.)

Kaum schien die Cholera in Deutschland erloschen, so tauchte die bangte Frage auf: wird sie wieder auflachen?

Die drei Cholerafälle, die sich inzwischen in Berlin ereignet haben, sind von keiner Bedeutung.

Die Cholera ist eine ansteckende Krankheit zu fürchten, so giebt es andere, die sich leichter und unangenehmer sind als die Cholera.

Inzwischen wäre es doch nicht minder unvorsichtig, das Publikum in vollständige Sicherheit zu wiegen ...

in der Richtung nach Taborz eine Anstalt unternehmen. Der Kaiser ...

Der Termin für die Wahlen zum preussischen Abgeordnetentage ist gar nicht mehr so weit entfernt ...

Die Parteiführer der konservativen Partei ...

Die Parteiführer der konservativen Partei ...

Die Parteiführer der konservativen Partei ...

betrieben. Die letzten Vereinigungen der Mittelparteien mit den Konservativen haben dort, wo sie nach Lage der Verhältnisse ein Bedürfnis waren, ihren Zweck zu erfüllen gesucht.

Ueber die erst in diesen Tagen hier aufs neue belohnte Notwendigkeit der Abänderung des bestehenden Wahlrechts ...

Die Parteiführer der konservativen Partei ...

Die Parteiführer der konservativen Partei ...

Die Parteiführer der konservativen Partei ...

Die Parteiführer der konservativen Partei ...

für gemacht hat, wird man überall sorgfältig vorbereitet sein; und wenn es damals noch eines besonders moralischen Druckes bedurfte ...

Jede Epidemie macht die Opfer, die sie kostet, bezahlt, selbstverständlich keineswegs zur Genüge, das Geschick bleibt immer ein schlechtes ...

Die Verwendung der Elektrizität im Dienste der Gesundheitspflege hat bei Epidemien vor allen Dingen einen ungeheuren Werth dadurch, daß sie eine nicht zu ersichende Kraftquelle bildet.

So spreche dabei nicht von der persönlichen Desinfektion, für die persönliche Desinfektion kommt vor allem die Karbolsäure in Betracht, ja sie allein kann alle übrigen Desinfektionsmittel ersehen, die bei einzelne überhaupt zu Cholerazeiten anzuwenden braucht.

viel tiefer an Werth wäre, als die private Reinlichkeit und Diät.

Wie dem auch sei, an Karbolsäure dürfte es schwierig jemals fehlen. Abgesehen sind die Mittel der öffentlichen Desinfektion viel schneller erschoß.

Die Mittel, mit denen man Wohnungen, Straßen, Gruben, Höhlen u. s. w. desinfiziert, also diejenigen Orte, die der Desinfektion am bedürftigsten sind, weil von ihnen die Keime des Verderbens ausgehen, sind schwierig in solchen Massen herbeizuschaffen, daß sie einer intensiven Seuche von mehreren Monaten standhalten können.

Se kräftiger die Wirkung ausgeübt wird, desto beschränkter ist die Anwendung des Mittels. Für die öffentliche Desinfektion müssen Mittel angewendet werden, die außerordentlich viel billiger sind, als die Karbolsäure und ähnl. Stoffe.

Was man aber nicht allein in der Welt der Raten, sondern auch selbst in der Welt der Gewerbetreibenden nicht allgemein weiß, das ist, daß die Verforgung mit Chlor sehr bald an eine Grenze gelangt, die nicht zu überschreiten ist.

E. Ellissen,
Fleischergasse 25.
Künstliche Zähne,
Plombiren etc.

Tanz-Unterricht l. Rosenthal
enthält in jeder Tagess. u. Abendstunde geg. mässige
Honorar Ad. Fröbe, Tanz-, Drehhauptst. 2 III.

Zum Anfertigen f. Documentstämme
in und außer dem Quale empfiehlt geg. mässige
Honorar Ad. Fröbe, Gartenstraße 2, III. I.

Unter Allerhöchstem Protectorat Sr. Majestät des Königs Albert von Sachsen.
**Internationale
Subiläums-Gartenbau-Ausstellung 1893**
vom 25. August **Leipzig** bis 5. September.

den 25. August 4 Mark, 26. August 3 Mark, 27. August 2 Mark und folgende
Tage 1 Mark. Billettsbücher, a 12 Stück, im Vorverkauf 12 Mark bei Herrn
Edm. Bauer, Sonnenhandlung, Geiſtſtr. Petersstraße, Hofmann's Hof und den
bekannt gebliebenen Verkaufsstellen.

Die Herren Actionaire der **Actien-Malzfabrik Cönnern** in
Cönnern a/S. werden zu der diesjährigen ordentlichen General-
Versammlung am
Sonntag den 16. September d. J. Nachm. 2 Uhr
im Conferenz-Zimmer der Fabrik ergebenst eingeladen.
Tagesordnung:
1. Geschäftsbericht des Aufsichtsrathes und des Vorstandes, Vorlegung der
Bilanz, der Gewinn- und Verlust-Rechnung und des Verichts des Vor-
standes und des Aufsichtsrathes.
2. Beschlußfassung über Genehmigung der Bilanz, über Verteilung des
Gewinnes und über Ertheilung der Dividende.
3. Ergänzungsvorschlag des Aufsichtsrathes.
Die Actionaire, rückfälligermaßen das Stimmrecht beanprucht wird, sind
gemäß § 22 des Statuts in die Hände des Vorstandes niederzulegen.
Cönnern a/S., den 23. August 1893.
Der Aufsichtsrath der Actien-Malzfabrik Cönnern.
Heinrich, Vorsitzender.

Spar- und Vorschuss-Bank
zu **Halle a/S., Rathhausgasse 4.**

Annahme von Bareinlagen gegen fällige Abhebung und
dreis- oder sechsmonatliche Kündigung. — Check-Verkehr.
An- u. Verkauf von Werthpapieren.
Wechsel-Verkehr für In- und Ausland.
Annahme von offenen Depots, Verwaltung und Kontrolle
betriffs Verloosung etc. von Werthpapieren.
Entgegennahme und
Verwahrung verschlossener Depots.
Verkaufsstelle von Pfandbriefen der
Meininger Hypotheken-Bank,
Preuss. Boden- Credit - Actien - Bank,
Preuss. Hypoth.-Versicherungs-Actien-Gesellschaft,
Pommerschen Hypotheken-Actien-Bank,
Nordd. Grund-Credit-Bank,
Hamburger Hypotheken-Bank etc.
zum jeweiligen Berliner Tagescourse speesenfrei.
Spar- und Vorschuss-Bank zu Halle a. S.
Abrecht. Pfahl.

Pferde-Lotterie-Loose.
Marienburger Ziehung am 5. September mit
1900 Gewinnen.
Baden-Badener Ziehung am 11. u. 15. Sept.
mit 3400 Gewinnen.
Loose à 1 Mt. zu obigen Lotterien (11 Stück 10 Mt) empfehlen
wir den Herren **J. Barch & Co.,** Gr. Ulrich-
straße 3, I. und **Steinbrecher & Jasper,** Von auswärtig sind 30 Mt.
für Frankfurt und Wien bezüglungen.

Schreibkrampf.
Der bis jetzt einzig mit Erfolg auf diesem Gebiete thätige Herr
Julius Wolf in Frankfurt a/M., dessen Ruf und Bekanntheit durch
seine Krämpfe wie Prof. Wittich, von Würzburg, Wagner,
Hardenberg u. a. bezeugt wird (siehe auch Artikel der „Weltanschauung“
Nr. 41 v. J.), will bei entfernender Teilnahme Ende d. Monats
einen **Heilungs-Cursus**
eröffnen. Lebensgefährten wollen recht bald ihre Adresse unter
K. 3077 in der Expedition dieser Zeitung niederlegen.

Vom 1. September an ertheilt ich
Unterricht in Delmalen, Landmaschinen, Blumen und Stillleben
nach Vorlagen und nach der Natur.
Marie Lautenschläger, akademisch gebildete Malerin,
Galle a/S., Kirchstraße 8, I.

Harzer Königsbrunnen
natürl. kohlensaures Mineralwasser
gestern frische Sendung angekommen
Rud. Hoffmann's Wwe., Mühlberg 1.

Fruchtsäfte.

	1 Literfl.	1/2 Literfl.	1/3 Literfl.
Himbeersaft	1,75	1,00	0,50
Kirschsaff	1,75	1,00	0,50
Johannisbeersaft	2,00	1,10	0,55
Citronensaft	2,00	1,10	0,55
Erdbeersaft	2,25	1,25	0,70

Unsere Fruchtsäfte zeichnen sich durch besonderen Wohlgeschmack und
absolute Reinheit aus.
Vereine Flaschen nehmen wir mit 15, 10 u. 5 Fla. zurück.
Gleim & Windmüller,
Leipzigstraße 94 — Fernsprecher 534.

Hohlenhandlung
Fleischerg. 20. **Emil Waschlewski.** Fleischerg. 20.
Wiesenthaler Bräuerei (Brettl)
Wiesenthaler oder Sudenauer M. W. od. B. Co. — 65
Wiesenthaler, beide Marke, A. B. — 61
Wiesenthaler, Belzer — 60
Wiesenthaler, Belzer — 1000 15,00 14,00
Wohlfühle Kohlen, Gaskohle, Grubenkohle billiger wie überall.
Winterperls beginnt mit 1. October. Verkauf nur gegen Baar od. Nachn.
Bengal. Bündhölzer, von u. grün, Sand-, Salou-
und Gärten-Feuerwerk,
bengal. Flammen in allen Farben, Fackeln, Bündhölzchen, Schieß-
pulver, Bündhölzer für Größtlichen, Händler und im Einzelnen
empfehlen
J. R. Strässner, Fernburgerstr. 14.
Für den Angelegenheit verantwortlich: W. König in Halle.

Rabeninsel.
Freitag den 25. August, Anfang 8 1/2 Uhr
Großes Nachmittag-Concert. Kapelle 33 Mann.
Abends **Feuerwerk.** Gewisses Prog.
Ergebenst **C. Kurzhals.**

Freyer's Gasthaus zum Markgrafen
empfehlen seine neu hergerichteten Localitäten nebst Vereinszimmern mit Pianino.
Mittagsessen von 12-2 Uhr. Früh und Abends Stamm.
fr. Brauerei Lagerbier. Berliner Weißbier. Echt Culinabacher Bier.
Zu den **Bayerisches Bierhaus** Geiſtſtr. 23
empfehlen seine neu eingerichteten, eleganten und dabei doch gemüthlichen
Localitäten zur freundschaftlichen Benutzung.
Nonnenbräu, ausgeschiedenes Exportbier,
Eisdel (Nr. 04) nur 15 &
Große Weizenauswahl zu billigen Preisen.

Geschäfts-Eröffnung.
Mit heutigem Tage übernahm ich das Restaurant
„Goldene Kette“, Alter Markt 11.
Es wird mein gutes Vortreiben sein, die mich besuchenden Gäste und
Freunde mit sehr fetten Speisen und Getränken zu bedienen.
fr. Lagerbier aus der Brauerei C. Bauer. Versäulichte Gölse
und Gräher. Mittagsessen von 12-2 Uhr, à la carte zu jeder
Tagess. Abends Stamm.
2 Vereinszimmer mit neuen Instrumenten noch einige Abende
frei; jeden Mittwoch Familienabend.
Achtungsvoll **Otto Flügel.**

Geschäfts-Eröffnung.
Hierdurch die ergebenste Anzeige, daß ich von heute ab das
„Restaurant & Café zur Berggasse 4“
übernehmen habe. Empfehle fr. Biere und reelle Weine.
Neue schneidbare Damenbedienungen.
Antonie Neumann.

Gut Heil!
Eine Anzahl hiesiger J. Ausweise beabsichtigen einen **Turn-
Verein** zu begründen, u. eruchen dafür sich Interessirte. Ihre
Nbr. unter „**Turn-Verein**“ 8003 an Rad. Mosse zu senden. Contri-
butorische Bezeichnung Donnerstag d. 21. ds. im „Freybergbräu“ Abds. 8 1/2 Uhr.
Verein chemal. 12. Infanterie für Halle a/S. u. Umgegend.
Sonabend den 26. August Abds. 8 Uhr Monats-Versammlung
im Vereinslokal zum **Geißler.** — Tagesordnung: 1. Aufnahme neuer
Mitglieder. 2. Verschiedenes. **Der Vorstand.**

Preussischer Beamten-Verein.
Am **Sonabend den 26. August 1893** findet ein Sommerfest
des Vereines in der **Zanfischhofbrauerei** zu **Geislichstein** statt. Beginn des
Festes hinfällig 3 Uhr Nachmittags. Geöffnet ist das Lokal von 2 Uhr ab.
Eintrittskarten zu 20 & im Vorverkauf bei den Herren **Vertrauensmännern**,
im **Oberbergamt**, in der **Universität**, im **Hauptsteueramt** und **Eisenbahn-Ver-**
triebsamt, an der **Kasse** im **Reislokal** zu 30 & Zutritt nur für die ordentlichen
und außerordentlichen Mitglieder und deren Familienmitglieder. **Gäste**
dürfen nicht einbezahlt werden. Schulbesuchende Kinder sind beitragsfrei.
Mitgliederkarten sind vorzulegen.
Der Vorstand.
S. B. Franke, Archibiatoms.

Ortsverband Deutscher Gewerkevereine
(Kirch-Damker) in Halle a/ Saale.
Sonntag den 27. August Nachmittags 1/2 Uhr im Restaurant
„Rosenthal“, Weidenplan.
Ortsverbands-Versammlung.
Tagesordnung: 1. Beschlußfassung über die Feier des hiesigen Ver-
bands-30jährigenbestehens. 2. Geschäftliches.
Die Mitglieder werden um recht hünftliches und zahlreiches Erscheinen
gebeten.
Der Vorstand.

Der Dampfer Mäue
fährt **Wochentags** um 2 1/2 Uhr von der **Felsenburg** zum
Bad Neu-Hangost — und um 3 1/2 Uhr von der **Felsenburg** zum
Galle. **Sonntags** Abends früh 8 1/2 Uhr von der **Felsenburg** und dann
Abwärts zum **Schleierstein** in **Traut** (Waggon durch die **Wassermühle**)
um 11, 2, 4 1/2 Uhr. Rückfahrten bis spät. Fahrpreis 30 Wg.

Walhalla-Theater
Direction: Richard Hubert.
Neuer Spielplan!
Mit **Lucie Delke**, **Wabour-
Gautschrin** auf dem schwebenden
Trapez. **Brothers Eugene**
u. **Antonio**, musikalisch-großartige
Clowns. — Mit **Helene Delke**,
Gautschrin auf der **Fantastische**.
Mit **Gisela Ossareilly**, **Gottm-
Soubrette.** — **Herr Moritz Heyden**,
Gefangs-Singerei. — **Die Jona-**
Amonda-Gesellschaft, **Antoni-**
mendoseller. — **Neue, große**
Bantomime!
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Concordia-Theater
Donnerstag den 24. August
zum **Gedenke** für den **Rathmeister**
A. Stefan
Der Zigeunerbaron.
Freitag: **Die Nachtigallerin.**

Concordia-Restaurant.
Täglich **Gefangsvorträge.**

Kaisersäle.
Sonntag, 27. August, Abends 8 Uhr
unüberbittelt **leiste Vorstellung**
des **Werner'schen**
Luther-Festspiels.
Dargestellt v. **Theatral-Verein Thalia**
u. **Dramatischen B. Dilettantenverein**
unter Leitung des **Schauspielers**
Angelo Flori.
— **Nachmittag 4 Uhr** —
Kinder-Vorstellung.
Ballon 20 &, **Enal 10 &**
Abendkasse: **Koge 75 & Ballon 50 &**
Enal 30 &
NB. **Wittensbräuer** empfehle **Welle**
bei **Herrn Franz Meissner**, **Dreß-**
hauptstraße 5.

„Kaisersäle“
Restaurant u. Weinstube.
Freitag den 25. August
Danzon **mit Weis** 15 &
Regierte **Empe** 20 &
Hinderbrun **aus fines herbes** 40 &
Klops à la **Königsberg** 40 &
Sauer **Kartoffeln mit Fran-**
söscher Würstchen 40 &
Gänsebraten 60 &
Reisendeau 50 &
Sombot und Salat.
Butter und Käse 20 &

Abonnement 1 Mt.
Abends von 6 Uhr Stamm:
Gänsebraten u. **Käse** 60 &
Freyberg-Bräu.
Special-Anschank der
Brauerei von **H. Freyberg.**
Freitag Mittags:
Suppe.
Fricassee v. **jungen Lammchen.**
Fricassee Lende.
Sombot. Salat.
Butter. Käse.
Neben Abend:
Junge **Rebhühner** mit **Weintraut.**
Karl Brauns.

Hôtel und Restaurant
„Goldener Hirsch.“
Heute **Donnerstag** von **Abends 6 Uhr**
ab: **Fricassee von Huhn.**

„Elysium.“
St. Sumburg 12.

Dresdener Bierhalle.
Mein
kleiner Gesellschafts-Saal
ist noch für einige **Abende** der **Woch**
zu vergeben.
Ad. Borsch.

Achtung!
Billard (großartig) angekommen bei
Bruno Kröber, „Gold Engel.“

„Feuerkugel“
Eisenstraße 10,
neben dem **Kaufhaus.**

Baalbahnhof Jena.
Empfehle meine neu eingerichteten
Loisirzimmer. **Gold** **Brettl:** bei
längstem **Unverfall** **Vertrauenspreis.**
Emil Schoele,
früher „**Stadt Vertunna**“ in Halle a/S.
Mit 2 **Wohlführern.**